

**STADT.
CITY.
VILLE.
BONN.**

Unwetter über Bonn

So verhalten Sie sich richtig!



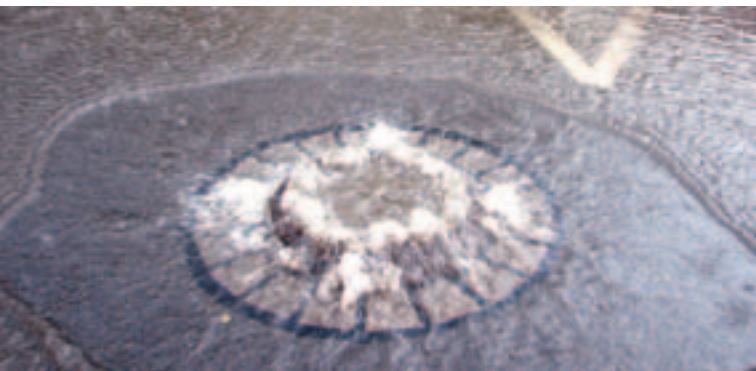


Ein schweres Unwetter zieht in der Regel sehr viele gleichzeitige Einsätze für die Feuerwehren und die Rettungsdienste nach sich. An erster Stelle stehen dabei die Einsätze, bei denen Menschenleben gefährdet sind, eine Umweltgefährdung vorliegt oder bei denen eine Gefahr für die öffentliche Sicherheit und Ordnung vorliegt.

Notruf 112 nur für wirkliche Notfälle - helfen Sie Leben retten!

Wählen Sie den Notruf 112 nur bei medizinischen Notfällen oder bei Bränden und zeitkritischen Hilfeleistungen. Für Feuerwehr und Rettungsdienst ist es auch bei Unwettersituationen oberste Priorität, solche zeitkritischen Notrufe sofort anzunehmen und zu bearbeiten. So ist gewährleistet, dass bei medizinischen Notfällen, Bränden, Verkehrsunfällen oder bei Umweltgefahren schnell die notwendige Hilfe an der Einsatzstelle ankommt.

Einsätze, die keine akuten Notfälle darstellen, melden Sie bitte über das Bürgertelefon der Feuerwehr unter der Rufnummer 0228 - 71 75. Diese Sonderrufnummer schaltet die Feuerwehr Bonn in besonderen Einsatzsituationen zu. Hierüber können Sie zudem aktuelle Informationen zu möglichen Gefährdungssituationen und sonstige Auskünfte erhalten. Bitte haben Sie Verständnis, falls Ihr Anruf über diese Telefonnummer wegen der Vielzahl von Hilfeersuchen nicht sofort entgegengenommen wird. Haben Sie in diesem Fall einen Augenblick Geduld oder rufen Sie erneut an.



Ein Unwetter ist oft schnell vorbei - die Beseitigung der Schäden braucht viel Zeit

Bei oft mehreren hundert gleichzeitigen Einsatzstellen kann es einige Stunden dauern, bis Wasserschäden oder Einsätze geringerer Dringlichkeit bearbeitet werden können. Haben Sie deshalb bitte auch Verständnis dafür, wenn Sie länger auf die Einsatzkräfte warten müssen. Außerdem können kleinere Wasserschäden (zum Beispiel weniger als 20 Zentimeter Wasser in Ihrem Keller) oder herab gefallene Äste oder umgestürzte Bäume, die nicht auf öffentlichen Verkehrsflächen liegen und die niemanden gefährden, durch die Feuerwehr nicht mehr bearbeitet werden. Bitte sehen Sie daher von Anrufen in diesen Fällen ab und versuchen Sie, den Schaden selbstständig zu beseitigen oder beseitigen zu lassen – natürlich nur dann, wenn Sie sich nicht selber in Gefahr bringen!

Sirenensignal zur Warnung der Bevölkerung

Bei Starkregen beziehungsweise Unwetterereignissen mit der Gefahr von großflächigen Überflutungen (wie 2004 in Eindhoven sowie 2010 und 2013 in Mehlem) kann über Warnsirenen auf die mögliche Hochwassergefahr hingewiesen werden.





Wie bei anderen schnell ablaufenden Schadereignissen (wie zum Beispiel Gefahrgutunfällen oder großen Bränden), bei denen Gefahren für die Bevölkerung bestehen, hören Sie dann einen auf- und abschwellenden Heulton von einer Minute Dauer: Dieses Signal bedeutet: „Warnung der Bevölkerung“. Achten Sie dann auf Lautsprecherdurchsagen oder weitergehende Hinweise, die über Radio Bonn/Rhein-Sieg und im weiteren Verlauf auch über WDR 2 ausgestrahlt werden. Aktuelle Informationen finden Sie in diesem Fall auch im Internet: Unter www.bonn.de erhalten Sie über ein Pop-Up-Fenster je nach Schadenlage Informationen oder Verhaltenshinweise.

Wenn Sie im überflutungsgefährdeten Bereich eines Fließgewässers wohnen, ist es in Ihrem eigenen Interesse sinnvoll, Vorsorge zu treffen. Halten Sie für einen solchen Fall geeignete Materialien, zum Beispiel zum Verschließen von potenziellen Eintrittsöffnungen, vor.

Sie haben Fragen?

**Ansprechpartner bei Feuerwehr
und Rettungsdienst Bonn:**

Jürgen Eck, Telefon: 0228 - 71 77 81

Thomas Adenauer, Telefon: 0228 - 71 77 82



Die wichtigsten Informationen im Überblick

Ein Unwetter zieht über Bonn

So verhalten Sie sich richtig!

Informieren Sie sich über die aktuelle Gefährdungslage, wenn die Sirenen ertönen.



- Bleiben Sie ruhig!
Beachten Sie die Lautsprecherdurchsagen!
- Folgen Sie den Anweisungen der Einsatzkräfte!
- Schalten Sie Ihr Radio ein!
97,8 MHz Radio Bonn/Rhein-Sieg
- Aktuelle Informationen auch im Internet unter www.bonn.de
- Helfen Sie sich und Ihren Nachbarn, wenn für Sie keine Gefahr besteht!
- Verschließen Sie gefährdete Öffnungen in Ihrem Gebäude mit geeigneten Materialien!

Sie brauchen akute Hilfe?

- Medizinischer Notfall
- Feuer
- Unfall



Wenn...

- das Wasser mehr als 20 Zentimeter hoch in Ihrem Haus steht oder eine Gefahr davon ausgeht
- große Äste oder Bäume auf öffentlichen Flächen herab- beziehungsweise umgestürzt sind



www.bonn.de/@unwetterhinweise

STADT.
CITY.
VILLE.
BONN.

Der Oberbürgermeister der Bundesstadt
Bonn, Feuerwehr und Rettungsdienst,
Presseamt, Fotos: Feuerwehr und
Rettungsdienst, August 2013,
Auflage: 500, Druck: Hausdruckerei

